Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 99 (1973)
Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

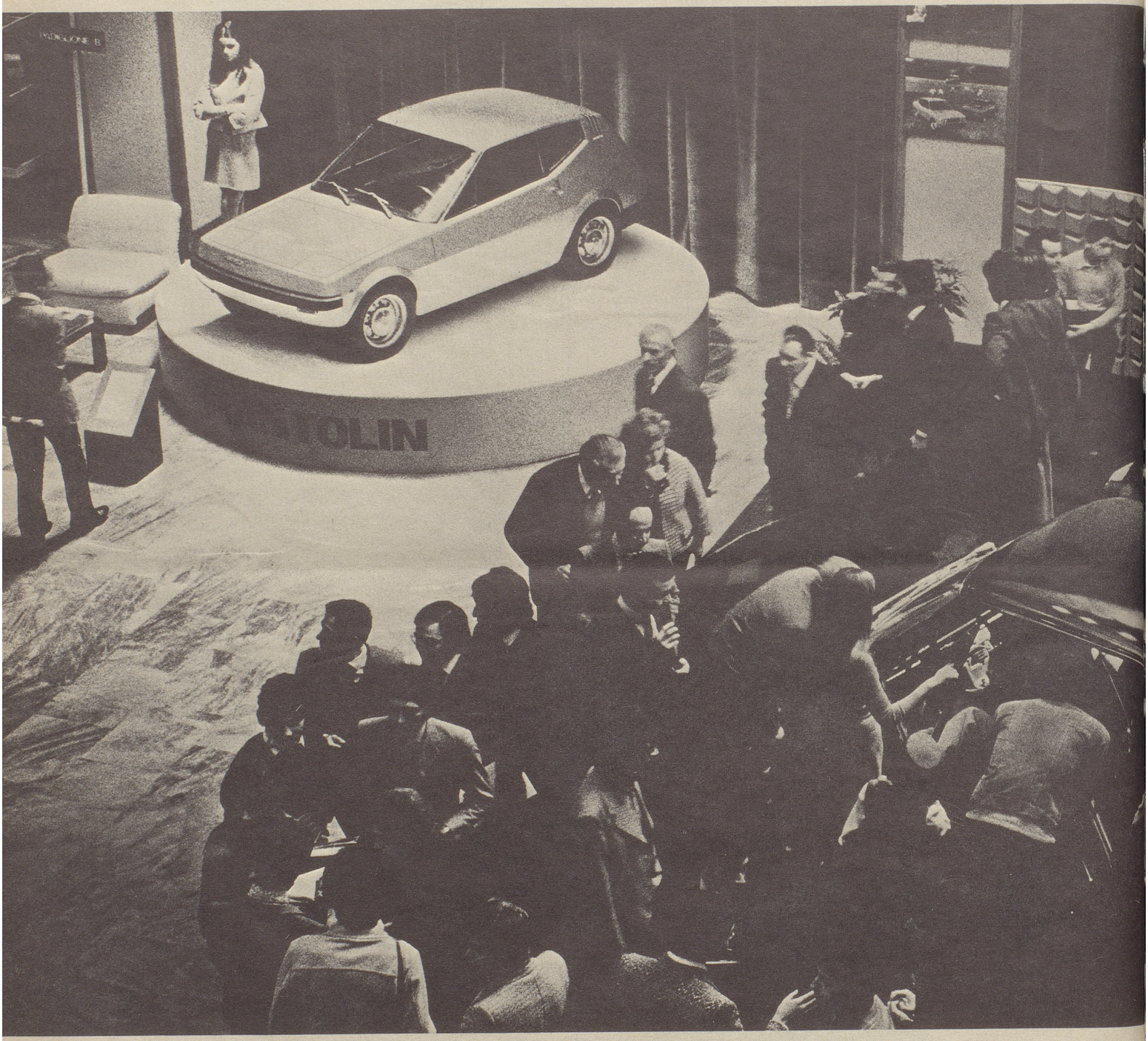
Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

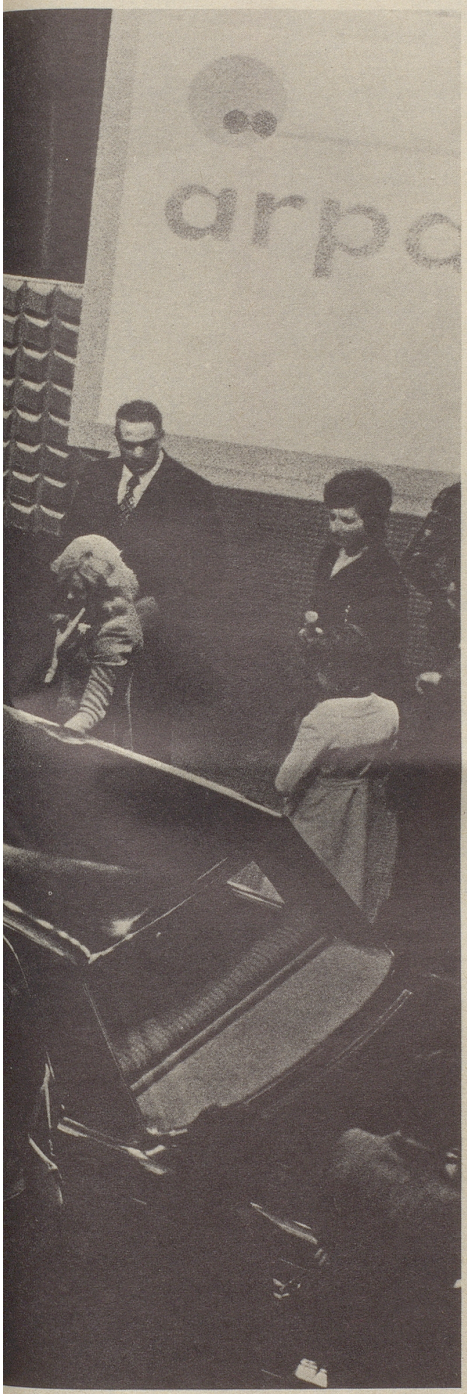
Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Menschen von heute brauchen
Aber nur wenn es ihnen gefällt,



das vernünftige, zweckmässige Auto. werden sie es akzeptieren.



Europa heute: Straßen am Rande ihrer Leistungsfähigkeit, zusammenbrechender Verkehr in den Städten, jedes Parken eine qualvolle Suche. Der Gedanke, durch kleine Wagen diese Pro – bleme zu lösen, liegt nahe.

Aber wenn es darum geht, hart verdientes Geld in einen Wagen zu stecken, dann überlegt man, ob es für sich und die Familie nicht doch besser wäre, einen großen Wagen zu kaufen. Er bietet eben mehr Platz, bessere Beschleunigung und insgesamt ein angenehmeres, komfortableres Fahren.

1936 haben wir bei Fiat begonnen, Kleinwagen zu bauen und seither haben wir eine Menge Zeit aufgewendet, um insbesondere diesen Interessenkonflikt lösen zu helfen.

Beispiele dafür sind der Fiat 127 und der Fiat 128. Sie sind die beiden letzten Beweise unserer Arbeit zur Lösung dieses Problems.

Im 127 wie im 128 sind 80% des Gesamtraumes für Sie, Ihre Familie und Ihr Gepäck bestimmt und nur 20% für die ganze Technik. Das heißt: innen sind diese beiden Fiats größer und geräumiger als andere Wagen, die über einen Meter länger sind. Dabei sind sie kürzer als jeder andere europäische Wagen in dieser Klasse.

Wenn Sie aber einen auch in seinen Außenabmessungen größeren Wagen haben wollen, dann bietet Ihnen Fiat die Modelle 124 oder 132. Dennoch sind beide kürzer als die meisten Konkurrenzwagen, sie haben aber innen mehr Raum zu bieten als manch ein Auto, das sich in Europa Luxuswagen nennt.

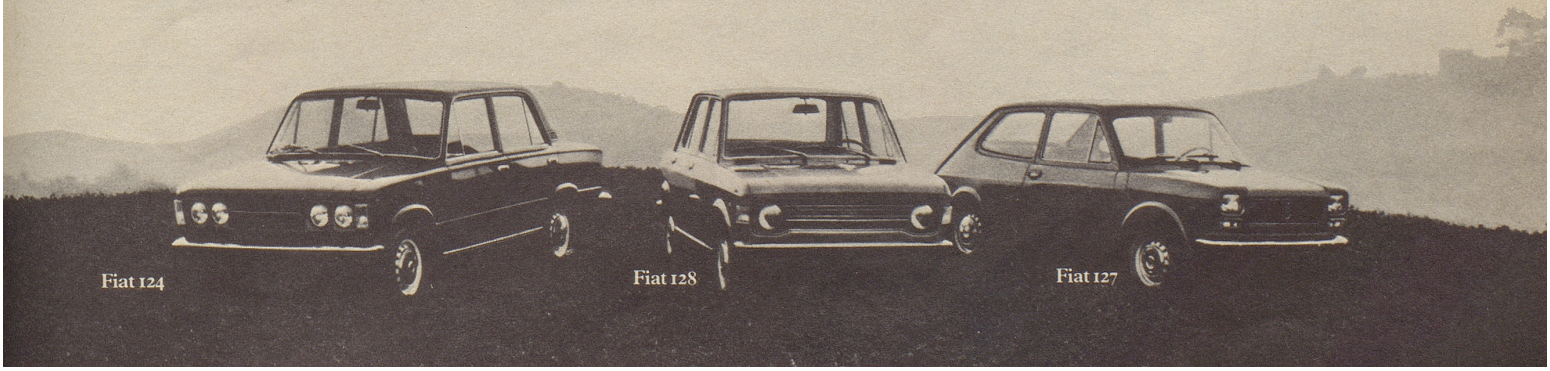
Beim 127 wie beim 128 wurde zwar an Platz für die Motoren gespart, nicht jedoch bei ihrer Leistung. Beide Motoren sind quergestellt, und verleihen den Fahrzeugen 140 km/h Höchstgeschwindigkeit und 120-125 km/h. Dauer – geschwindigkeit.

Beide brauchen nicht mehr als 7,5 Liter Treibstoff auf 100 km. Und die Beschleunigung? Sie ist besser als bei vielen Wagen mit hunderten von Kubikzentimetern mehr Hubraum. Das ist ein nicht zu übersehender Sicherheitsfaktor.

Schließlich unterscheiden sich der Fiat 127 wie der Fiat 128 durch manche wichtige Details von anderen Wagen ihrer Klasse. Beide haben zum Beispiel vorn Scheibenbremsen und Vorderradantrieb. Das heißt: Sicherheit, Leistung, besseres Fahr – verhalten und Überlegenheit auf nassen, vereisten und schneebedeckten Straßen.

Mit wenigen Worten: Auch in den "Kleinen" von Fiat finden Sie alle jene Eigenschaften, die Sie an großen Autos schätzen. Aber Sie müssen dabei keinen der Nachteile in Kauf nehmen, die große Wagen zwangsläufig mit sich bringen.

FIAT



Fiat 124 Fiat 128 Fiat 127